

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
00000231821

 Version Nummer 1.3
 Überarbeitet am 21.12.2011

 Seite 1 von 7
 Druckdatum 18.1.2012

1. PRODUKT UND FIRMENNAME
POLYONE CORPORATION
2 Melville Wilson, 5330 Assesse, Belgium

Telefon	:	Produktionsabteilung +32 (0) 83 660 244 (Office hours only)
Notruf	:	Produktionsabteilung +32 (0) 83 660 244 (Office hours only)
Email-Adresse	:	reach@polyone.com

Produktname	:	00000231821
Produktnummer	:	EM10005260
Chemische Bezeichnung	:	Zubereitung
CAS-Nr.	:	Zubereitung
Produktanwendungen	:	Spritzung und Extrusion von Plastikteilen

2. MÖGLICHE GEFAHREN
NOTFALL ÜBERBLICK

Diese Mischung wurde nicht als ganzes bewertet. Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen basieren auf Einzelkomponenten. Jedoch können Dämpfe oder Kontaminanten bei der Erwärmung freigesetzt werden und der Verarbeiter muß dann die entsprechend notwendigen Schutzmaßnahmen (Belüftung, Atemschutz usw.) vornehmen um die Mitarbeiter vor Exposition zu schützen. Siehe Abschnitt 8 und 11 für spezielle Vorsichtsmaßnahmen.

Mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit

Klassifizierung der Zubereitung:	:	R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
---	---	--------	---

Expositionswege	:	Einatmen, Verschlucken, Hautkontakt
------------------------	---	-------------------------------------

Akute Einwirkung

Einatmen	:	Partikel, wie anderes inertes Material kann bei mechanischer Einwirkung reizend wirken.
Verschlucken	:	Kann beim Verschlucken schädlich sein.
Augen	:	Partikel, wie anderes inertes Material kann bei mechanischer Einwirkung reizend wirken.
Haut	:	Erfahrungsgemäß sind bei normalem Gebrauch keine ungewöhnlichen Hautrisiken zu erwarten.

Chronische Einwirkung	:	Bezug zu Abschnitt 11 Toxicologische Informationen.
------------------------------	---	---

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
00000231821

 Version Nummer 1.3
 Überarbeitet am 21.12.2011

 Seite 2 von 7
 Druckdatum 18.1.2012

Verschlechterung der medizinischen Konditionen durch Exposition: : Keine bekannt.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	EINECS/ ELINCS	Gewichtsprozent	Gefahrsymbole	R-Sätze	Anhang 1
Zinkoxid	1314-13-2	215-222-5	1 - 2,5	N	R50/53	030-013-00-7

Dieses Produkt enthält keine SVHC (Substances of very high concern) oberhalb des Gesetzlich vortgegebenen Grenzwertes (Verordnungs Nr.1907/2006 EG; Artikel 57)

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen : Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.

Verschlucken : Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.

Augen : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei Augenreizungen nehmen Sie medizinische Hilfe in Anspruch.

Haut : Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei Hautreizungen nehmen Sie medizinische Hilfe in Anspruch.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Flammpunkt : nicht anwendbar

Explosionsgrenzen

- Obere Explosionsgrenze : nicht anwendbar
- Untere Explosionsgrenze : nicht anwendbar

Selbstentzündungstemperatur : nicht anwendbar

Geeignete Löschmittel : Kohlendioxid, Sprühwasser, Löschpulver, Schaum

Feuerlöschmittel nicht benutzen : kein(e,er)

Spezielle Brandbekämpfungsmaßnahme : Zum Schutz der Einatmung von Raumluftkontaminanten sollte eine Vollschutzmaske mit Beatmungsapparatur (positiver

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
00000231821

 Version Nummer 1.3
 Überarbeitet am 21.12.2011

 Seite 3 von 7
 Druckdatum 18.1.2012

n Druckeinstellung) des Typs SCBA benutzt werden.

 Spezielle Expositionsgefahren hervorgerufen durch Verbrennungsprodukte, resultierenden Gasen usw. : Die Bildung von Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid (CO), Stickoxiden (NO_x), andere gefährliche Stoffe, und Rauch ist möglich.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung bei der Säuberung, wie undurchlässige Handschuhe, Schuhe und Overalls.

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Umwelt gelangen lassen. Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

Reinigungsverfahren : Schnell aufkehren oder aufsaugen. Das gesamte Material in Plastik-, Karton- oder Metallbehälter zur Entsorgung verpacken. Bezug zu Abschnitt 13 dieses Sicherheitsdatenblattes: Geeignete Entsorgungsmethoden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung : Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung erwärmen.

Lagerung : Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Kühl und trocken aufbewahren.

Bestimmte Verwendung(en) : Nicht bestimmt.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Atemschutz : Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Augen-/ Gesichtsschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz

Handschutz : Schutzhandschuhe anwenden. Folgen Sie den Anweisungen des Maschinenherstellers, um einen korrekten Schutz sicherzustellen.

Haut- und Körperschutz : Langärmelige Arbeitskleidung

Zusätzliche Schutzmaßnahmen : Sicherheitsschuhe

Allgemeine Hygiene : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**00000231821**Version Nummer 1.3
Überarbeitet am 21.12.2011Seite 4 von 7
Druckdatum 18.1.2012

Betrachtungen : sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Technische Schutzmaßnahmen : Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung erwärmen. Auf gute Belüftung und Abzug an den Verarbeitungsmaschinen achten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Nicht bestimmt.

Arbeitsplatzgrenzwert(e)

Diese Werte sind für das erwähnte Land spezifisch. Angaben für andere Länder können Sie bei Ihrem Produktionsleiter erhalten.

CAS-Nr.	Inhaltstoffe	Wert	Expositionszeit	Art der Exposition	Liste:
1314-13-2	Zinkoxid	1 mg/m ³	MAK (Maximale Arbeitsplatzkonzentration):	Rauch	DFG MAK

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	: fest	Verdampfungsgeschwindigkeit	: Nicht anwendbar
Erscheinungsbild	: Pellets, Platten	Spezifische Dichte	: Nicht bestimmt.
Farbe	: SCHWARZ	Schüttdichte	: Nicht bestehend
Geruch	: sehr schwach	Dampfdruck	: nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	: Nicht bestimmt.	Dampfdichte	: nicht anwendbar
Siedepunkt:	: nicht anwendbar	pH-Wert	: nicht anwendbar
Wasserlöslichkeit	: unlöslich	Verteilungskoeffizient; n-Oktanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Fettlöslichkeit	: unlöslich	Viskosität	Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften	: nicht anwendbar		

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität	: Stabil
Gefährliche Polymerisation.	: Erfolgt nicht.
Zu vermeidende Bedingungen	: Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
Nicht verträgliche, zusammenpassende Stoffe.	: Starke Säuren, Ox.- und Reduktionsmittel
Gefährliche	: Die Bildung von Kohlendioxid (CO ₂), Kohlenmonoxid (CO),

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
00000231821

 Version Nummer 1.3
 Überarbeitet am 21.12.2011

 Seite 5 von 7
 Druckdatum 18.1.2012

Zersetzungsprodukte Stickoxiden (NOx), andere gefährliche Stoffe, und Rauch ist möglich.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Das Gemisch wurde nicht als ganzes bzgl. gesundheitliche Auswirkungen bewertet. Gelistete Expositionseffekte basieren auf bestehende Gesundheitsdaten individueller Komponenten, welche sich aus der Mischung zusammensetzen.

Überblick über die Giftigkeit

Dieses Produkt enthält die Komponenten, welche in ihrer reinen Form folgende charakteristische Merkmale aufweisen:

CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	Wirkung	Zielorgan
1314-13-2	Zinkoxid	Systematische Effekte	Atmungsorgane.

LC50/ LD 50

Dieses Produkt enthält die folgenden Komponenten, welche in ihrer reinen Form folgende toxikologische Daten aufweisen:

CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	Straße	Wert	Spezies
1314-13-2	Zinkoxid	LC50	2500 mg/m ³	Maus
		LC50		Maus
		Oral LD50	7,950 mg/kg	Maus

Die menschliche Fortpflanzung ist durch Karzinogenität, Mutagenität und Toxizität gefährdet
nicht anwendbar

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

- Persistenz und Abbaubarkeit : Nicht leicht biologisch abbaubar.
- Mobilität : Chemikalien sind in der Matrix des Polymers gebunden und somit nicht wirklich frei vorliegend.
- Umweltgefährlichkeit/giftigkeit : Chemikalien sind in der Matrix des Polymers gebunden und somit nicht wirklich frei vorliegend.
- Potential der Bioakkumulation : Chemikalien sind in der Matrix des Polymers gebunden und somit nicht wirklich frei vorliegend.
- Zusätzliche Hinweise : nicht anwendbar

Dieses Produkt enthält die folgenden Komponenten, welche in ihrer reinen Form folgende ökotoxikologischen Daten aufweisen:

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
00000231821

 Version Nummer 1.3
 Überarbeitet am 21.12.2011

 Seite 6 von 7
 Druckdatum 18.1.2012

CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	Test:	Spezies	Expositionszeit	Ergebnis:
1314-13-2	Zinkoxid	statischer Test	Oncorhynchus mykiss	96.0 h	LC50 0.59 - 2.5 Mg/l
1314-13-2	Zinkoxid	statischer Test	Daphnia magna	48.0 h	EC50 > 1,000 Mg/l

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Produkt : Wie die meisten thermoplastischen Kunststoffe kann das Produkt wiederverwertet werden. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Der Abfallerzeuger hat die Verpflichtung seinen Abfall gemäß der Länder/ Provinz und der örtlichen Richtlinien richtig zu klassifizieren, transportieren und zu entsorgen.
- Verunreinigte Verpackungen : Falls möglich ist ein Recycling vorzuziehen. Der Abfallerzeuger hat die Verpflichtung seinen Abfall gemäß der Länder/ Provinz und der örtlichen Richtlinien richtig zu klassifizieren, transportieren und zu entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

- ADR (Straßenverkehr) : Bezug zu spezifischen Regularien
- RID (Schiene) : Bezug zu spezifischen Regularien
- ADN (Binnenschifffahrt) : Bezug zu spezifischen Regularien
- ICAO/IATA : Bezug zu spezifischen Regularien
- IMO/IMDG (Schiffverkehr) : Bezug zu spezifischen Regularien

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

BEZEICHNUNG NACH EG-RICHTLINIE 99/45/EC

BEZEICHNUNGSDATEN

- R52/53 : Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- S60 : Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
- Enthält :
- Bemerkungen: :

Nationale Bestandslisten:

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**00000231821**Version Nummer 1.3
Überarbeitet am 21.12.2011Seite 7 von 7
Druckdatum 18.1.2012

Europa EINECS	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
Australische AICS	:	Nicht festgestellt
Canada DSL:	:	Nicht festgestellt
China IECS	:	Nicht festgestellt
Japan ENCS	:	Nicht festgestellt
Korea KECI	:	Nicht festgestellt
Philippinen PICCS	:	Nicht festgestellt
Vereinigten Staaten TSCA:	:	Gezeichnet

16. SONSTIGE ANGABEN**Text der betreffenden R-Sätze aus Teil 2**

R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.